

## Fantasy der Superlative

Seit die Familie der Teenagerin Cass Castair durch dunkle Magie ermordet wurde, hat sie der Hexerei abgeschworen. Zu Cass' Leidwesen scheint das aber die Magiergemeinschaft Nordamerikas nicht sonderlich zu interessieren. Der einflussreiche Hexer Richter Wittmore hat sie bei sich aufgenommen und versucht sie vom Gegenteil zu überzeugen. Sie weigert sich. Als es jedoch zu mehreren mysteriösen Todesfällen in der Gegend kommt und Wittmores Tochter Sarah-Ann versucht, in einer Séance Kontakt mit dem letzten Opfer aufzunehmen, erscheint stattdessen Cass der Geist einer vor langer Zeit hingerichteten Hexe. Und offenbar trachtet jemand auch Cass nach dem Leben. Wem kann sie noch trauen? Dem gut aussehenden Luke, der ihr seine Hilfe anbietet? Oder verfolgt er womöglich ganz eigene Pläne?

Luke ist ein "Vertrauter". Von ihm ziehen die Wittmores ihre Kräfte. Cass kann Luke überhaupt nicht ausstehen und so fliegen zwischen ihn schon bald die Funken. Gemeinsam wollen sie dem Rätsel von Hexe Sarah Warren auf die Spur gelangen. Sie wurde einst zum Tod auf dem Scheiterhaufen verurteilt, weil sie angeblich einen Vorfahren der Wittmores und ihren Geliebten Will, im Übrigen ebenfalls ein Castair und damit höchstwahrscheinlich entfernt mit Cass verwandt, ermordet haben soll. Dabei sieht die Wahrheit ganz anders aus. Cass ermittelt und findet mehr dunkle Geheimnisse um Richter Wittmore und über die Tragödie ihrer eigenen Familiengeschichte heraus, als ihr lieb sein kann. Ehe sie sich's versieht, befindet sich Cass in Gefahr und mitten in einem Liebeschaos mit Luke wieder ...

Eine unwiderstehliche Mischung aus Romantik und Spannung - die Romane von Lynn Raven bergen eine enorme Suchtgefahr in sich. Nichts berauscht einen so sehr wie deren Lektüre, und das gleich ab der ersten Seite. Kaum "Witchghost" aufgeschlagen fühlt man sich ganz high. Außerdem werden Herz und Nerven unter Starkstrom gesetzt. Die Story entlockt einem ein lautes "Wow, wow, wow!" nach dem anderen. Und es ist einen ob Ravens Schreibkönnen ganz schwindelig. Die deutsche Autorin schreibt Jugendliteratur mit dem gewissen Etwas. Ihre Fantasy zieht einen vollkommen in den Bann. Da merkt man es nicht einmal, wenn eine Bombe neben einem explodiert. Raven hat's nämlich echt drauf, für grandioseste Unterhaltung über viele, viele Stunden lang zu sorgen. Ravens Talent: einfach nur der Wahnsinn!

Fantasy aus Lynn Ravens Feder kommt einer Verführung für alle Sinne gleich. Die Lektüre ihrer Romane raubt einem den Atem, und nach nur wenigen Sätzen schlägt es einem die Sprache. "Witchghost" überzeugt in jeder Hinsicht: vor allem mit einer Extraportion Nervenkitzel, Emotionen und Magie! Solch ein Erlebnis hat Seltenheit im Bücherregal, und ist nicht nur deshalb ein absolutes Must-read.

Susann Fleischer 27.07.2021

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)